

Die Abteilung Organisation/Kader erarbeitet auch Analysen über bestimmte Probleme in der gesamten Partei, zum Beispiel, über die Führungstätigkeit der Parteiorgane, über die Durchführung der Beschlüsse, über den Verlauf von Kreisleitungssitzungen und Mitgliederversammlungen. Weiterhin schätzt der Sektor Information regelmäßig gemeinsam mit der Ideologischen Kommission die Stimmung der Bevölkerung ein.

Dem Sektor Information stehen als Quellen die Berichte der Kreisleitungen, der wichtigsten Grundorganisationen, alle Protokolle sowie die operativen Erfahrungen der eigenen Abteilung und des übrigen Parteiapparates zur Verfügung. Darüber hinaus sollte der Sektor mehr als bisher erfahrene ehrenamtliche Kräfte zur Einschätzung der Probleme heranziehen.

Eine wichtige Aufgabe der Sektoren für Parteiinformation der Bezirksleitung ist, mehr als bisher neue Probleme der Parteiarbeit und solche Fragen, zu denen sie Gesamtanalysen ausarbeiten, selbst in der Praxis zu studieren.

Das operative Studium bestimmter Fragen vermittelt den Mitarbeitern für Parteiinformation ein eigenes Bild von der Praxis, macht sie kritischer gegenüber den Berichten von unten und hilft neue Erfahrungen schneller zu signalisieren. Die in vielen Bezirken noch vorhandene Praxis, daß der Sektorenleiter und die Mitarbeiter für Parteiinformation nur mit dem Papier arbeiten, nicht operativ tätig sind oder nicht gelegentlich eine Mitgliederversammlung besuchen, sollte man rasch überwinden.

Die Hilfe gegenüber den Kreisleitungen und Grundorganisationen darf sich nicht nur auf gelegentliche Erfahrungsaustausche beschränken. In operativen Einsätzen sollte den Genossen der Kreisleitungen und Grundorganisationen an Ort und Stelle gezeigt werden, wie man die Informationsarbeit organisieren muß, wie alle Quellen genutzt und qualifizierte Berichte unter Hinzuziehung erfahrener ehrenamtlicher Kräfte ausgearbeitet werden.

Gerade in diesen Wochen muß den Kreisleitungen verstärkt geholfen werden, die Informationsarbeit unter den neuen Bedingungen zu organisieren. In den Kreisen gibt es zur Rolle und den Aufgaben des Instruktors für Parteiinformation große Unklarheiten. In vielen Kreisen verteilt der Instrukteur lediglich die Berichte an die einzelnen Büros oder ist, wie im Kreis Freital, nur noch für die Einschätzung der Parteiarbeit in den Wohngebieten verantwortlich. Dazu ist zu bemerken: Auch der Instrukteur für Parteiinformation in den Kreisleitungen

Die Weiterentwicklung unserer Parteiarbeit muß darin bestehen, die leitenden Parteiorgane und jedes Parteimitglied so zu qualifizieren, daß sie imstande sind, vertrauensvoll mit den Menschen zu arbeiten, ihnen die Beschlüsse der Partei und der Regierung zu erklären und als Organisatoren und Propagandisten des Neuen und Fortschrittlichen zu wirken.

Genosse Walter Ulbricht auf dem
VI. Parteitag der SED

ist für die rasche und allseitige Information des Sekretariats und für die Organisierung⁴ der schriftlichen Berichterstattung der Grundorganisationen an die Kreisleitung verantwortlich. Auch er muß neue Probleme der Parteiarbeit operativ studieren und den wichtigsten Grundorganisationen bei der Verbesserung der Information helfen. Umfassende Berichte über die Parteiarbeit in der Industrie und Landwirtschaft werden von den Büros erarbeitet. Der Instrukteur für Parteiinformation dagegen muß durch Kurzinformationen dem Sekretariat helfen, die Gesamtübersicht über die Lage und Durchführung der ZK-Beschlüsse zu behalten.

Die im Artikel aufgeworfenen Fragen und Methoden sind als erste Erfahrungen aus der Arbeit der Bezirksleitungen auf dem Gebiet der Parteiinformation entsprechend dem Produktionsprinzip anzusehen.

Robert Knoll